

**NEIN**  
zur Einzonung  
«Weinhalde»  
am 8.3.26

**NEIN —  
BLEIBT  
— NEIN**  
Auch am Sonnenberg!

**Es bleibt dabei.**  
**Keine Einzonung.**  
**Ohne Ausnahme.**

**IG NEIN bleibt NEIN**

**kriens**

**Stimmzettel**

für die Volksabstimmung vom 8. März 2026



Antwort

Stimmen Sie der Teilrevision der Gemeindeordnung:  
Ausnahme zu § 54 «Übergangsbestimmungen  
Einzonung Bauland» für die Weinhalde gemäss Beschluss  
des Einwohnerrates vom 25. September 2025 zu?

*Nein*

Die Frage ist mit  
JA oder NEIN zu beantworten.

[www.nein-bleibt-nein.ch](http://www.nein-bleibt-nein.ch)



## Interessengemeinschaft «NEIN bleibt NEIN»

Die IG «NEIN bleibt NEIN» ist eine Gruppe von engagierten KrienserInnen, die sich dafür **einsetzen, dass die demokratisch getroffenen Abstimmungsentscheide in Kriens respektiert werden**. Ihre Stimme an der Urne soll gelten!

Kriens hat NEIN gesagt zu noch mehr Zersiedlung, NEIN zu neuen Einzonungen, NEIN zur Überbauung Weinhalde. Jetzt wollen Stadtrat und Einwohnerrat wegen eines privaten Investors am Sonnenberg diese Entscheide kippen und seine Rendite über den Volkswillen stellen. Dazu sagen wir nochmals NEIN.

Kriens kämpft schon heute mit **zu viel Verkehr, Lärm, Stau, zu wenig Schulraum und zu wenig Alters- und Pflegeheimplätze**. Gleichzeitig sind aktuell hunderte Wohnungen im oder kurz vor dem Bau. Bevor dieses Wachstum verdaut ist, braucht es keine neuen Einzonungen und schon gar keine zusätzlichen Luxuswohnungen am Sonnenberg.

### NEIN

#### zur Missachtung der Volksentscheide

70-, 53- und 50,4-Prozent-Mehrheiten werden ignoriert: Stadtrat und Einwohnerrat übergehen den Krienser Volkswillen zugunsten privater Interessen.

### NEIN

#### zu privatem Profit auf unsere Kosten

Hunderte Wohnungen sind im Bau, weitere Luxuswohnungen am Sonnenberg lösen keine Probleme. Sie bringen nur mehr Profit für Private, die Folgekosten aber tragen Sie und wir.

### NEIN

#### zur Bauzwängerei

Trotz genügend Bauland, Bau-boom und abgelehntem Projekt soll ein weiteres Stück Grün am Sonnenberg überbaut werden.

**Sagen Sie am 8. März 2026 NEIN zur Gemeindeinitiative** und damit JA zu Demokratie, zu vernünftigem Wachstum und zu einem lebenswerten Kriens.